

Deutsches Rotes Kreuz 



www.JRK-Rhein-Sieg.de

*Gute Ideen begeistern immer,
auch wenn es sie schon lange gibt*

Jugendrotkreuz 



25. - 28. 5.
2012
XANTEN

Jugendrotkreuz Rhein-Sieg

Jahresbericht 2012



Jugendrotkreuz Rhein-Sieg
im DRK Kreisverband Rhein-Sieg e.V
Zeughausstr 3
53721 Siegburg
E-Mail: kreisleitung@jrk-rhein-Sieg.de



Impressum:
JRK Rhein-Sieg im
DRK Kreisverband Rhein-Sieg e. V
Zeughausstr. 3, 53721 Siegburg
Redaktion:
Melanie Pfannholzer
www.jrk-rhein-sieg.de

Wir werden in der JRK Landesausschusssitzung regelmäßig gebeten: sagt doch einmal ein Highlight aus eurem JRK-Jahr. Ehrlich gesagt haben wir immer Schwierigkeiten bei diesem Punkt. Was sollen wir benennen? Das Zeltlager? Die Nachtwanderung? Unsere Fortbildung? Alles wirklich tolle Aktionen. Aus unserer Sicht ist jede durchgeführte Veranstaltung bei uns ein absolutes Highlight!

Wir möchten uns für dieses spannende Jahr bedanken:

- + bei allen JRK' lern die bei uns aktiv sind
(ohne euch wäre unsere Arbeit nur halb so schön)
- + bei allen Freunden und Förderern des JRK Rhein-Sieg
(vielen Dank für eure Hilfe und Unterstützung)
- + beim Erwachsenenverband (DRK) für die Mitarbeit, Verständnis für die Jugend und noch vielem mehr...
(ohne euch läuft gar nichts und wir sind dankbar, dass wir auf euch zählen können)

JRK-Kreisleitung Rhein-Sieg

Melanie Pfannholzer Vivien Grüncke Thomas Wulfhorst

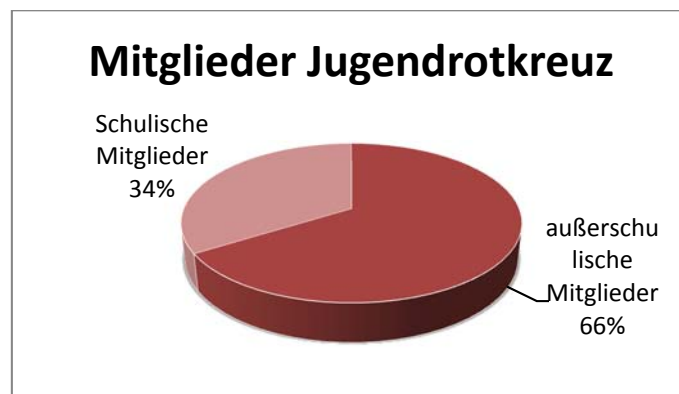
Aber auch die Mitglieder der Kreisleitung 2012 (a.D.)

Frank Winkler Jens Mrosek

Kreisverband Rhein-Sieg 2012 in Zahlen

Stolze 546 Mitglieder konnten wir insgesamt in 2012 verzeichnen. Die Mitglieder teilen sich in außerschulische Mitglieder (JRK Gruppen in den Ortsvereinen, 361 Mitglieder) sowie schulische Mitglieder (Schulsanitäter und Streitschlichter in den Schulen, ca. 185 Mitglieder) auf.

Leider ist in 2012 ein weiterer JRK-Ortsverein geschlossen worden. Dies können wir aufgrund des Ausbaus von den Gesamtschulen und den damit verbundenen längeren Schulzeiten unserer Zielgruppe zurückführen. Erfreulich ist dagegen die stetig wachsende Zahl unserer Schulsanitätsdienstgruppen im Kreisverband. Wir werden in beiden Bereichen auf jeden Fall am Ball bleiben und unser möglichstes geben.

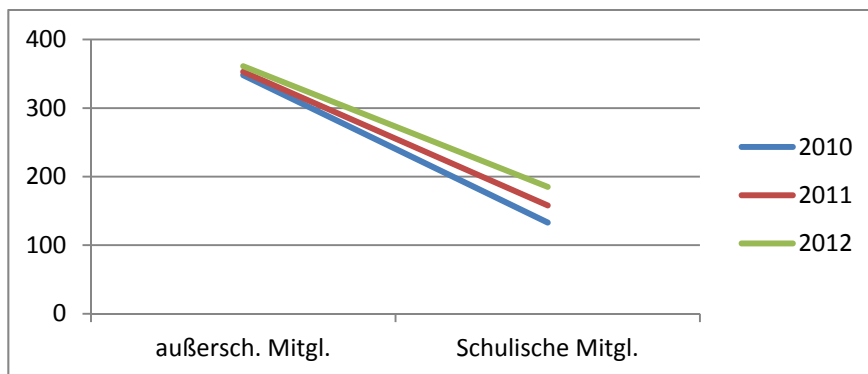


| Ortsvereine | | |
|-----------------|------------------------|---|
| Troisdorf | 39 Mitglieder (11 %) | ■ |
| Bornheim | 59 Mitglieder (16,7 %) | ■ |
| Eitorf | 18 Mitglieder (5,1 %) | ■ |
| Hennef | 27 Mitglieder (7,6 %) | ■ |
| Königswinter | 3 Mitglieder (0,8 %) | |
| Rheinbach | 0 Mitglieder (0 %) | |
| Swisttal | 14 Mitglieder (4 %) | ■ |
| Niederkassel | 35 Mitglieder (9,9 %) | ■ |
| Neunkirchen | 31 Mitglieder (8,8 %) | ■ |
| Alfter | 5 Mitglieder (1,4 %) | |
| Bad Honnef | 31 Mitglieder (8,8 %) | ■ |
| Ruppichterroth | 1 Mitglieder (0,3 %) | |
| St. Augustin | 38 Mitglieder (10,8 %) | ■ |
| Meckenheim | 0 Mitglieder (0 %) | |
| Much | 0 Mitglieder (0 %) | |
| Lohmar | 0 Mitglieder (0 %) | |
| Wachtberg | 13 Mitglieder (3,7 %) | ■ |
| Windeck | 25 Mitglieder (7,1 %) | ■ |
| Ohne Ortsverein | 4 Mitglieder (1,1 %) | |
| Siegburg | 10 Mitglieder (2,8 %) | ■ |

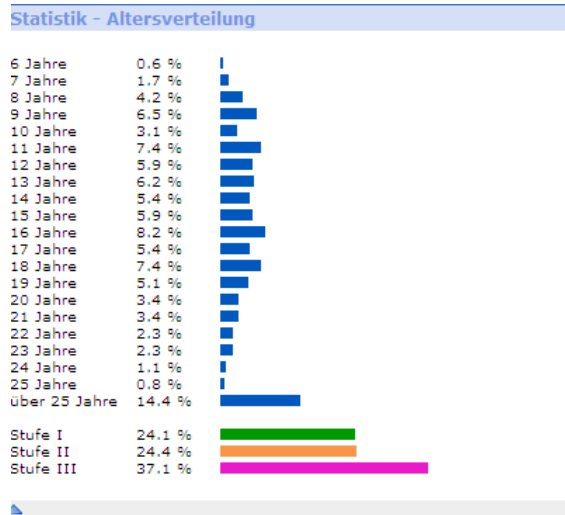
Quelle: Mitgliederverwaltung Rhein-Sieg
(Inhalt nur für außerschulische Mitglieder) Stand Dezember 2012

Entwicklung der Mitgliederzahlen 2010/2011/2012:

- 2012: 546 Gesamtmitglieder
(185 Schulsanitäter, 361 außerschulische Mitglieder)
- 2011: 511 Gesamtmitglieder
(158 Schulsanitäter, 353 außerschulische Mitglieder)
- 2010: 481 Gesamtmitglieder
(133 Schulsanitäter, 348 außerschulische Mitglieder)



Die Altersverteilung stellen wir in der folgenden Grafik dar:



Quelle: Mitgliederverwaltung Rhein-Sieg
(Inhalt nur für außerschulische Mitglieder) Stand Dezember 2012

Zur Zeit aktive Gruppen in den Ortsvereinen:

Bornheim
Bad Honnef
Eitorf
Hennef
Neunkirchen-Seelscheid
Niederkassel
St. Augustin
Siegburg
Troisdorf
Wachtberg
Windeck

Soko - Soziale Kompetenz Schule:

Niederkassel

Schulsanitätsdienste in den Ortsvereinen:

Eitorf
Niederkassel
Neunkirchen
Siegburg
St. Augustin
Troisdorf
Hennef
Windeck
Lohmar
Ruppichterroth

Streitschlichter:

St. Augustin
Troisdorf



Elfen, Trolle, Hexen gesichtet vom 07.-10.06.2012 in Heimbach (Eifel)

Das diesjährige Kreiszeltlager des JRK Rhein-Sieg fand im Herzen der Eifel statt. 85 Teilnehmer machten sich donnerstags morgens auf den Weg Richtung Heimbach, um dort die Zelte aufzuschlagen. Später sollte das Lager in einen Märchenwald verwandelt werden, es wimmelte von Zwergen und Feen, auch der Froschkönig und Hänsel und Gretel waren zu Gast. Angeboten wurden dem Thema Märchen angepasste Workshops, unter anderem erklärten Hänsel und Gretel den Umgang mit Karte und Kompass, Rapunzel benötigte geflochtene Taue und es war ein Notenschlüssel für die Bremer Stadtmusikanten zu biegen. Am nächsten Tag stand auf dem Programm das Chaosspiel, es galt 100 versteckte Zahlen zu finden und entsprechende Aufgaben zu lösen, am Nachmittag machten sich dann alle Gruppen zur Waldralley auf. Während die aufgetragenen Waldmaterialien gesucht und die Schätzfragen, z.B. wie viel Schatten eine ausgewachsene Eiche wohl spenden mag, beantwortet wurden, stimmte die ein oder andere Gruppe ein Wanderslied an. Höhepunkt des Tages war eine Zaubershow zweier Zauberlehrlinge, die mit ihrer Magie Flammen färben konnten und Minatur-Vulkane (wir befanden uns ja schließlich in der Vulkaneifel) ausbrechen lassen konnten. Spätestens als die Teilnehmer mithilfe des Zauberers die Flammen glitzern lassen konnten, waren alle begeistert. Den Abend ließen wir gemeinsam am Lagerfeuer ausklingen. Samstags gab es wieder die Möglichkeit Workshops zu besuchen, unter anderen selbstgemachte Fladen auf Feuer zu backen oder sich auf einem Gemeinschaftskunstwerk zu verewigen. Des Weiteren kreierte alle JRKler mit ihren roten Händeabdrücken eine Rotkreuz-Fahne. Am Abend stand traditionell eine

Nachtwanderung an. Bei dieser mussten die Gruppen Aufgaben in verschiedenen Themenbereichen lösen, als Lösung ergab sich für jede Gruppe ein Code, mit welchen sich dann am Ende gemeinschaftlich alle Schlösser der Schatztruhe öffnen ließen. Erwähnenswert wäre nun noch das außergewöhnlich leckere, selbst von den Kindern gewürdigte Essen. Am Abreisetag verschwand unser Märchenwald wieder in Zeltsäcken und alle Gruppen begaben sich glücklich, aber erschöpft vom Erlebten, und trockenen Fußes (wir hatten tatsächlich vier Tage Glück mit dem Wetter) zurück in den Rhein-Sieg-Kreis.

JRK Supercamp in Xanten 25.-28.05.12 Save Clima, werde Klimahelfer



25 Teilnehmer aus unserem Kreis trafen auf über 1.500 Jugendrotkreuzler (JRK) aus den verschiedensten Ecken der Welt beim diesjährigen Supercamp in Xanten, welches wundervolles Wetter, neue Bekanntschaften und jede Menge Spaß für uns bereithielt. Getreu der neuen Kampagne "Save Clima" erwarteten uns ein täglich buntes Rahmenprogramm, und passend zum Thema, sogar recycle bares Besteck. Auf einer Wiese, nahe des Zeltcamps, wurden viele verschiedene Aktionen zu der neuen JRK-Kampagne angeboten, aber auch sportliche Aktivitäten wie Volleyball, human Soccer oder der Gladiatoren Kampf, so dass es nie langweilig wurde. An verschiedensten Ständen gab es die Möglichkeit, Infomaterial zu erhalten, oder sich einfach über die Kampagne oder die verschiedenen Länder, welche vertreten waren zu informieren. Auch am Abend war immer für Programm gesorgt, durch welches "Caeser" uns führte, neben kleinen Bands, Theaterstücken und dem kick off Programm der Kampagne, war auch die schweizerische Sängerin Stefanie Heinzmann zu Gast, und gab live ein Konzert. Aufgrund des warmen Wetters war eine Abkühlung bitter nötig, für die am Badensee gegenüber gesorgt war. So konnte man das warme Wetter im angenehm

kühlen See genießen. Am Sonntag dann ging es zum Archäologischen Park in Xanten, in welchem wir die Möglichkeit hatten uns ein wenig umzuschauen um dann gemeinsam mit sechs Gladiatoren im Amphitheater ein Foto zu machen. Das Highlight des Supercamps war dann noch die Abschlussaktion am Montag, jeder erhielt einen Ballon, und gemeinsam wurde für das Abschlussfoto gepostet. Für uns ein sehr gelungenes Wochenende, und wir freuen uns schon auf das nächste JRK Supercamp- in 5 Jahren...

JRK Kreisnachtwanderung am 17.11.2012

Das Motto dieser Nachtwanderung war „Wir retten jeden, auch Zombies“. Und diese waren in der Nacht wirklich reichlich vertreten. Erst erschreckten sie eine Gruppe im Wald, so dass sie von uns Erste Hilfe Technisch betreut und versorgt werden mussten, dann brachten sie einen Anatomiekörper durcheinander der wieder neu sortiert werden musste und zum Schluss versteckten diese sich doch noch tatsächlich im Wald und wollten die Gruppen erschrecken. Zudem mussten wir auch noch mit Karte und Kompass kämpfen um unseren Weg zum Abendessen zu finden. Aber wir wären keine JRK´ler wenn wir dies nicht alles meistern könnten. Die Besten - unsere Sieger waren:

Stufe I: St. Augustin

Stufe II: Siegburg

Stufe III: Niederkassel

JRK Schulsanitag am 27.10.in Hennef

Der einzige Schulsanitag mit Wettbewerb des Landesverbandes Nordrhein und dann auch noch bei uns. Das war wirklich ein großes Abenteuer. Wir konnten am Bodelschwinghgynasium in Windeck an einem sonnigen aber wirklich kalten Tag 19 Gruppen begrüßen. Am Bahnhof standen Helfer des DRK Windeck und hat die Teilnehmer schon mit Kaffee und einem Shuttle zur Schule in Empfang genommen. So kann

wirklich ein Tag gut starten. Rund 200 Schulsanis mussten an 10 Stationen ihr theoretisches und praktisches Wissen beweisen. Dabei halfen rund 45 Helfer aus dem Landesverband als Übungsleiter, Schiedsrichter, Verletzendarsteller oder Betreuer das dieser Tag als gelungen zu bezeichnen ist. Was uns besonders freut sind die über 15 Helfer aus unserem Kreisverband.

Die Krönung des Tages war aber die Siegerehrung:

1. Platz Marienschule Mönchengladbach
2. Platz Bodelschwinghgynasium Windeck
3. Platz Cusanus Gymnasium Erkelenz

Eine ausgezeichnete Platzierung und das auch noch an der eigenen Schule, die Schulsanis aus Windeck können mit Sicherheit stolz auf diesen Tag zurückblicken.

Alte Schätze neu entdeckt, Spielenacht in Niederkassel 05.-06.10.

Bohnanza, Mensch ärgere dich nicht oder Ligretto, wir haben alles gezockt. Im Gemeindehaus der Evangelischen Kirche konnten wir uns eine ganze Nacht lang mit Spielen beschäftigen - einen Partner hat man immer gefunden. Bei Strammen Max und einer Mitternachtssuppe konnten sich unsere 15 Teilnehmer von unserem Spielemarathon erholen. Sonntags um 10 Uhr fuhren wir dann „ausgespielt“ wieder nach Hause.



Notfalldarstellung mit Beispielhaften Berichten:

Güdderath wurde wieder mit 3 Veranstaltungen von uns mit Darstellern und Schminkern bedient. (20.05. 17.06. und 07.10.)

Seit Jahren schminken wir hier im Auftrag der Lano die Abschlußprüfung des Lehrgangs Führen im Einsatz II.

In diesem Jahr wurde aber auch der Schulsanitag mit Schminkern, und Darstellern in Hennef besetzt.



Fortbildungen/Angebote

Ob Kindergruppentreffen, Gruppenleiterlehrgänge, Notfalldarstellung oder die Vorbereitungstreffen der Ferienfreizeitbetreuer - Fortbildungsangebote des Landesverbandes werden rege von unseren Mitgliedern genutzt. Dies finden wir äußerst positiv. Zeigt es doch, dass unsere Mitglieder mit der Zeit gehen und Neuem aufgeschlossen gegenüber stehen.



Alte Hasen im Geschäft

Fortbildung im Kreis am 29.09.

Unsere Fortbildung für Gruppenleiter im Kreis sollte sich an diesem Tag um folgende Themen drehen:

- Wie zum Henker komme ich an Fördermittel?
- Fragen rund um die Juleica
- Strukturen in der Jugendarbeit
- JRK und Sandienste
- Jugendschutz

Wir konnten all diese Themen mit 5 Teilnehmern im Henry Dunant Haus in Siegburg ansprechen und hof-

fentlich offene Fragen klären. Auch im nächsten Jahr werden wir wieder eine Fortbildung anbieten.

Kreisversammlungen am 12.01. und am 29.11.12

In diesem Jahr haben wir zwei Kreisversammlungen abgehalten. Dies kam zustande, weil wir die Versammlung von 2011 aufgrund von Terminproblemen verschieben mussten. Mit rund 30 Teilnehmern sind wir am 12.01. ins Jahr gestartet. Neben dem Jahresbericht wurde auch die neue JRK Bekleidung (Farbe) beschlossen. Ebenso gab es Nachwahlen für den Kreis-ausschuss.

Die zweite Kreisversammlung fand am 29.11. im Kreisverband in Siegburg statt. Als Vertreter des JRK Landesverbandes fand Florian Riegel den Weg zu uns. In dieser Sitzung wurde die Kreisleitung und der Kreis-ausschuss neu gewählt. Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Melanie Pfannholzer (Kreisleiterin)

Vivien Grüncke und Thomas Wulfhorst (Kreisleitung)

Kreis-ausschuss: Klaus Georg Pfannholzer, Jens Mrosek, Frank Winkler, Marvin Würtz, Michaela Schmidt, Sven Wagner, Sabrina Böckem, Lars Hamann, Michael Pick, Mareike Petrak

Judith Hammer wurde als JRK-Referentin erneut von der Kreisleitung eingesetzt

Kreis-ausschuss

2012 hat sich der Kreis-ausschuss zu mehreren Terminen getroffen und die Interessen der JRK'ler zu besprechen und zu vertreten.

Orgatreffen zu den Themen:

Schulsanitag

Vorbereitend zu diesem Tag haben wir uns im Kreis zusammengesetzt und den Rahmen für diesen Tag gesteckt. Da der Landesverband als Organisator eingesetzt war, mussten wir den Tag selber nicht organisieren. Aber schließlich gilt: Ohne Mampf kein Kampf!

Rucksack voller Abenteuer

Für 2012 wollten wir einen Spannenden Wandertag organisieren. Hierzu haben wir uns vorab bereits zusammengesetzt um ein wenig zu planen.

Das große Stricken - Aktion von Innocent

999 Mützen konnten wir in diesem Jahr von Niederkassel aus versenden. Zwar wurde es gegen Ende etwas Eng mit der Wolle, aber der großen Wollknappheit konnte dank eines Spendenaufrufes doch noch abgeholfen werden. Das JRK konnte so der Tollen Aktion wieder reichlich bunte Mützen zukommen lassen. Das DRK konnte dadurch 299,70 Euro mehr für Senioren in Not einsetzen, schließlich werden je Mütze 0,30 Euro gespendet. Bei etwas zweimal dabei sein begründet im Rheinland eine Tradition. Gut, das JRK Niederkassel möchte 2013 diese Tradition fortführen wenn es heißt: an die Stricknadeln, fertig, los!



Ausfallen musste im letzten Jahr:

Gruppenleiterfortbildung 20.-22.04.

Mussten wir aufgrund von akutem Referentenmangel absagen. Geplant war ein tolles Wochenende rund um das Thema Erlebnispädagogik.

Ein Rucksack voller Abenteuer

04.-06.05., + 16.-19.08.

Leider haben wir bis auf eine Anmeldung nix von euch gehört. Eine spannende Bergtour mit einer 6 zu 1 Betreuung war dann doch zu viel für den einzelnen Teilnehmer.

Erfolgsmeldungen 2012:

Rescuecup am 15.09.

Oh ja, hier kann man wirklich von einer Erfolgsmeldung sprechen. 15 Teilnehmer aus Bornheim haben teilgenommen und wären wir nicht mit einem Livereporter vor Ort gewesen, wir könnten es nicht glauben. Wir haben bei einem Wettbewerb von 3 Landesverbänden gewonnen! Unsere Stufe I darf zum Bundeswettbewerb. Wahnsinn. Dafür wurden sie auch bei der Kreisversammlung entsprechend geehrt. Wir drücken die Daumen für 2013 und schauen gespannt was am 06.-08.09.13 alles in Burg (Sachsen-Anhalt) passiert.

Helfertag am 24.03. in Hennef 2012

Auch 2012 waren wir mit einem aktiven Part am Helfertag beteiligt. Diesmal mit einem Workshop zum Thema Betreuung von Kindern und Jugendlichen während Einsätzen. Wir haben anhand von kleinen Beispielen gezeigt, wie man auch mit Erste Hilfe Materialien (die bei Einsätzen natürlich jederzeit vor Ort sind) kleine Spiele erfinden kann um die Wartezeiten nicht zu lang werden zu lassen. Mit 15 Teilnehmern war unser Workshop ausgebucht und die Resonanz auf unser Angebot darauf war ausgesprochen Positiv.

MeSi

Viel hat sich in diesem Bereich getan. Angefangen haben wir 2009 mit der Info das wir ca. 5 bis 8 Schulen mit Schulsanidiensdienst haben. Stetig hat unsere JRK Referentin die Schulen angeschrieben, informiert und betreut. Dies war nicht immer einfach. Auch Ausbildungen der Lehrer wurden von uns vorangetrieben. Mit Stand Dezember können wir auf 30 Schulen schauen, die einen Sandienst und/oder Streitschlichter an der Schule haben.

Der Bereich der Kindergärten steigt auch stetig an. Beworben wird er von uns zur Zeit weniger weil uns ganz einfach die Zeit dafür fehlt. Aber wir wollen uns für 2013 ein neues Konzept überlegen. Auf jeden Fall macht es viel Spaß mit den Kleinsten Verbände zu üben oder nach ihren Erfahrungen mit dem Rettungsdienst zu fragen.

Reflektion der Ziele 2011 und was ist passiert:

Aufbau- und Zusammenarbeit im Bereich der Schulsanitätsdienste zu intensivieren - Über 30 Schulen - da kann man schon davon sprechen das wir diesen Punkt erfüllt haben

Die anteilige Stelle für die Schularbeit zu festigen und dauerhaft zu etablieren - Die Arbeit wird immer mehr, aber in Punkto Aufstocken der Stelle von Judith sind wir noch nicht weiter. Dies werden wir aber weiterhin versuchen, da dieser Job zu wichtig ist und vom Zeitaufwand her nicht von Ehrenamtlichen zu leisten ist.

Mitgliederzahlen konstant zu halten - Die Zahlen steigen, vor allem bei den Schulischen Mitgliedern

Jahresprogramm interessant gestalten - Ideen sind schon da, nur müssen wir sie zu Papier bringen. Hoffentlich treffen wir damit auf Euer Interesse und ihr meldet euch rege zu den Veranstaltungen an.

Die neue JRK Bekleidung einführen - dies konnten wir erfolgreich umsetzen. Petrol ist die Farbe im JRK Rhein-Sieg geworden.

Die Zusammenarbeit mit dem Erwachsenenverband zu vertiefen - Ein stetiger Prozess der der unserer Meinung nach Positive Resonanzen hat. Wir werden wirklich gut in benötigten Bereichen wie z.B. Betreuungsdienst, Abteilung Ausbildung und vielen mehr unterstützt. Auch wir sind gerne bereit im Erwachsenenverband zu helfen. Beispielsweise der Kampagnentag im Kreis, Helfertag und auch im Bereich Notfalldarstellung.

- können (steigern kommt später)
- Die anteilige Stelle für die Schularbeit zu festigen und dauerhaft zu etablieren
- Mitgliederzahlen konstant zu halten
- Das Spielmobil in das Jahr 2013 bringen
- Die Zusammenarbeit mit dem Erwachsenenverband zu vertiefen

Alte und Neue Ziele für das Jahr 2013:

- Als neue Kreisleitung den Mitgliedern mit Rat und Tat zur Seite stehen, so wie es die vorherige getan hat
- Unsere Aufbau- und Zusammenarbeit im Bereich der Schulsanitätsdienste zu intensivieren und vor allem - dieses Niveau halten zu